



Führen und geführt werden – Souverän führen in der Sandwichposition

Produktnummer
2026-1988SP

Termin
24.02.2026 - 25.02.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in
630,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Als Führungskraft bewegen Sie sich immer wieder in einem Spannungsfeld: Sie haben Führungsverantwortung, werden aber auch selber geführt. In diesem Seminar lernen Sie Möglichkeiten kennen, wie Sie den unterschiedlichen Erwartungen dieser „Sandwichposition“ gerecht werden. Sie erweitern Ihre Durchsetzungsfähigkeit, aber auch Ihre Gelassenheit im Umgang mit unterschiedlichen Hierarchie-Ebenen. Sie lernen, den Ansprüchen Ihres Vorgesetzten und Ihrer Mitarbeitenden gleichermaßen loyal zu begegnen. Sie üben, sich im Spannungsfeld widersprüchlicher Erwartungen und Werte sicher zu bewegen und finden für sich die richtige Balance für Ihren Führungsalltag. Sie werden sich über Ihre Werte und Ihren persönlichen Standpunkt im Klaren. Dadurch gelingt es Ihnen, sich besser zu positionieren und vorhandene Erwartungen auf beiden Seiten souverän zu erfüllen.

Inhalte

- Mit jeder Hierarchieebene empathisch kommunizieren
- Implizite und explizite Erwartungen klären und auch unter Druck souverän handeln
- Die innere Klarheit als Voraussetzung für beide Rollen
- Unpopuläre Entscheidungen „von oben“ authentisch weitergeben
- Zielorientierter Umgang mit Macht und Autorität

Dozentin

Birgit Hornberger-Freitag

Trainerin und Coach für Sozial- und Führungskompetenz, Württ. VWA e. V.

Lernziele

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Heike Karsten
0711 21041-26
h.karsten@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Udo Kressler
0711 21041-21
u.kressler@w-vwa.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

Sie kennen ressourcen- und praxisorientierte Wege, dem Spannungsfeld zwischen Führen und geführt werden gerecht zu werden. Sie reflektieren Ihre Art zu führen und entwickeln neue Strategien.

Zielgruppe

Führungskräfte in einer Sandwichposition